

Pressemitteilung

Hörmann Schweiz AG
Nördringstrasse 14
4702 Oensingen

Telefon 0848 HOERMANN
0848 463 762
Fax 062 388 60 61
E-Mail info@hoermann.ch
Internet www.hoermann.ch

Ihr Ansprechpartner: Irene Zieger
Telefon 062 388 60 54
E-Mail werbung.oen@hoermann.ch

Oensingen, Januar 2014

Hörmann übernimmt Verantwortung: Nachhaltig produzierte Tore und Türen für zu- kunftsfähiges und umweltgerechtes Bauen

Immer mehr Unternehmen suchen nach Wegen, um verantwortungsvoll mit vorhandenen Ressourcen umzugehen. Wie sich das Thema Nachhaltigkeit in der Bauzuliefererindustrie umsetzen lässt, zeigt die Hörmann-Gruppe. Der Tor- und Türhersteller bietet nicht nur für fast alle im Objektbau relevanten Produkte einen lückenlosen und zertifizierten Öko-Nachweis, sondern hat auch seine gesamte Produktion auf Nachhaltigkeit ausgerichtet.

„Als Familienunternehmen sind wir uns der Verantwortung für die nachfolgenden Generationen bewusst, und das bedeutet, dass wir nachhaltig wirtschaften müssen“, sagt Martin J. Hörmann, persönlich haftender Gesellschafter der Hörmann-Gruppe. Deshalb sei es wichtig, nicht nur die Produkte der Hörmann Gruppe, sondern auch die gesamte Produktion möglichst nachhaltig zu gestalten. Um die Energiewende im eigenen Unternehmen voranzutreiben, wurde in den Werken ein Energiemanagementsystem zertifiziert nach ISO 50001 eingeführt. Individuelle Massnahmen wie eine intelligente Gebäudeleittechnik mit zentraler Energiesteuerung und automatischer Energieregulierung reduzieren den Energiebedarf einzelner Werke. Vor einigen Monaten hat Hörmann bereits durch den Umstieg auf Ökostrom ein deutliches Signal gesetzt und deckt nun als grösster Industriekunde des Anbieters „naturstrom“ rund 40 Prozent seines Strombedarfs mit zertifiziertem Ökostrom ab. Weitere Massnahmen: In allen Werken kommt als Energieträger Erdgas statt Heizöl zum Einsatz, was den CO₂-Ausstoss bei gleicher Energieleistung um rund 40 Prozent verringert. Zur weiteren Reduzierung des „Carbon Footprint“ investiert Hörmann zudem in Blockheizkraftwerke, die gleichzeitig Wärme und Strom produzieren. Rund 1'400 Tonnen CO₂ können so jährlich eingespart werden. Hörmann druckt zudem alle Händ-

Pressemitteilung

Hörmann Schweiz AG
Nördringstrasse 14
4702 Oensingen

Telefon 0848 HOERMANN
0848 463 762
Fax 062 388 60 61
E-Mail info@hoermann.ch
Internet www.hoermann.ch

Ihr Ansprechpartner: Irene Zieger
Telefon 062 388 60 54
E-Mail werbung.oen@hoermann.ch

lerpreislisten auf Recycling-Papier, und der gesamte Postversand an allen Standorten erfolgt CO₂-neutral über „GoGreen“. 640 Tonnen CO₂ werden auf diese Weise eingespart. Die von der Druckerei verursachten CO₂-Emissionen gleicht Hörmann durch Investitionen in Klimaschutzprojekte aus. Darüber hinaus tragen viele kleine Massnahmen Früchte: Abwärme von Produktionsprozessen wird im Winter zur Beheizung genutzt, Hallenbeleuchtungen wurden mit effizienteren Reflektoren ausgestattet und Bewegungsmelder beleuchten einige Gebäude- und Hallenbereiche nur bei Bedarf. Auch die Mitarbeiter ziehen mit und übernehmen so in ihrem direkten Einflussbereich Verantwortung für mehr Energieeffizienz.

Nicht nur die gesamte Produktion ist ökologisch ausgerichtet, sondern auch die Produkte der Hörmann Gruppe werden vom Institut für Fenstertechnik (ift) für nachhaltig erklärt. Nachdem Hörmann im Jahr 2011 die erste EPD (Environmental Product Declaration) für Stahlblechtüren überhaupt vorstellen konnte, liegen heute zertifizierte Öko-Nachweise für fast alle Produktgruppen vor (Multifunktionsstüren, Stahl-, Feuer- und Rauchschutztüren, Innen- und Aussentüren aus Stahl, Aluminium-Haustüren, Feuer- und Rauchschutz-Schiebetore, Industrie-Sectionaltore aus Stahl und Aluminium inklusive der Antriebe, Industrie-Rolltore und -gitter, Schnellauftore und Verladetechnik). „15 EPDs belegen die nachhaltige Produktion nahezu aller Bauelemente, die für Planer und Architekten relevant sind“, so Martin J. Hörmann.

EPDs weisen nach standardisierten Verfahren erhobene Umweltdaten aus, um die Nachhaltigkeit von Gebäuden planen und zertifizieren zu können. Dabei berücksichtigen die EPDs die Umwelteinwirkungen von Produkten von ihrer Produktion bis zum Recycling-Prozess – darunter sind Kennzahlen zum Primärenergieverbrauch der Produkte, ihrem Beitrag zur Erderwärmung oder zur Versauerung der Böden. Diese Daten erlauben es, Produkte hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit zu vergleichen. Zudem lässt sich schon in der Planung berücksichtigen, welche Punktzahlen Hörmann-Produkte im DGNB-Bewertungssystem erreichen. Nimmt man alle Nachhaltigkeitsmassnahmen zusammen, ist es Hörmann gelungen,

Pressemitteilung

Hörmann Schweiz AG
Nördringstrasse 14
4702 Oensingen

Telefon 0848 HOERMANN
0848 463 762
Fax 062 388 60 61
E-Mail info@hoermann.ch
Internet www.hoermann.ch

Ihr Ansprechpartner: Irene Zieger
Telefon 062 388 60 54
E-Mail werbung.oen@hoermann.ch

seinen jährlichen CO₂-Ausstoss um 16'000 Tonnen zu reduzieren. Dies entspricht dem Jahresverbrauch von 8'000 Einfamilienhäusern. „Wir bleiben am Ball, um langfristig noch mehr Energie zu sparen und ganz bewusst mit unseren Ressourcen umzugehen“, sagt Martin J. Hörmann.

535 Wörter / 4'304 Zeichen

Text und Bilder stehen zum Download im Presseforum zur Verfügung: <http://www.hoermann.ch>

Bilder und Bildlegenden:



Bild 1: Nachhaltig produzierte und zertifizierte Bauelemente in innovativen Bauprojekten: „The Sqaire“, Leed Gold zertifiziert (oben) und das „Thyssen Krupp Quartier Essen“, DGNB Gold zertifiziert mit Hörmann-Produkten.

Pressemitteilung

Hörmann Schweiz AG
Nordringstrasse 14
4702 Oensingen

Telefon 0848 HOERMANN
0848 463 762
Fax 062 388 60 61
E-Mail info@hoermann.ch
Internet www.hoermann.ch

Ihr Ansprechpartner: Irene Zieger
Telefon 062 388 60 54
E-Mail werbung.oen@hoermann.ch



Bild 2: Hörmann deckt als grösster Industriekunde des Anbieters „naturstrom“ rund 40 Prozent seines Strombedarfs mit zertifiziertem Ökostrom.